

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

355 (28.12.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

1882.

Nr. 355. Erstes Blatt.

Donnerstag den 28. Dezember

Bekanntmachung.

Nr. 32904. In der Zeit vom 5. bis 20. d. M. wurden aus einem hiesigen Privathause 7 silberne, mit C. K., C. J. K., M. K. K., M. K. und A. M. G. K. gezeichnete, schon gebrauchte Gabeln und 2 silberne Kaffeelöffel entwendet. Es wird um Fahndung gebeten.
Karlsruhe, den 23. Dezember 1882.
Der Groß. Staatsanwalt.
Fieser.

Radung.

Nr. 11036. 1) Ernst Leopold Lang, Landwirt, geboren am 18. Februar 1850 zu Linkenheim, zuletzt daselbst wohnhaft, und 2) Karl Friedrich Zimmermann, Landwirt, geboren am 10. Januar 1853 zu Liebolsheim, zuletzt daselbst wohnhaft, werden beschuldigt, als Bekehrte der Landwehr ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein; Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs. Dieselben werden auf Anordnung des Groß. Amtsgerichts hieselbst auf

Samstag den 24. Februar 1883, Vormittags 9 Uhr,

vor das Groß. Schöffengericht hier zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Landwehrbezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärungen verurteilt werden.
Karlsruhe, den 18. Dezember 1882. **Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.**
Braun.

Bekanntmachung.

Wir sind bereit, die für Enthebung von Neujahrsbesuchen, von Abfindung von Gratulationskarten 2c. 2c. herkömmlichen Beiträge von 1 M. für die Armen in Empfang zu nehmen.
Die Entrichtung dieser Beiträge geschieht bei der Armenlisten-Berechnung (Rathaus, Zimmer Nr. 7, ebener Erde).
Karlsruhe, den 26. Dezember 1882. **Armenrat.**
Schnecker. Bürges.

Badischer Frauenverein.

22. Zu dem am 2. Januar f. J. beginnenden Kurs im Kleidermachen, welcher an den Nachmittagen stattfindet, können noch einige Teilnehmerinnen zugelassen werden. Desgleichen sind noch Plätze frei für die Mitte Februar beginnenden Kurse in Buchführung und Geschäftsaufgaben sowie im Pukmachen. Anmeldungen können schriftlich oder mündlich bei der unterzeichneten Stelle gemacht werden.
Karlsruhe, den 14. Dezember 1882.
Der Vorstand der Abtheilung I.

Danksaagung.

Der Schühverein dahier hat auf Weihnachten durch Frau Stadtdirector v. Breen folgende Gaben erhalten, wofür wir herzlich danken: 1) von Herrn Wolff & Sohn je 1 Duzend Rämme, Zahnbürsten und Seifen; 2) von Herrn Bürstenbinder Brendler 12 Schwämme; 3) von Herrn Müller & Gräff 12 Büchlein; 2 Albums und 2 Zeichenbüchlein; 4) von Herrn Kaufmann Glafer 12 Meter Baumwollenzug.
Karlsruhe, den 26. Dezember 1882. **Der Vorstand.**

Herberge zur Heimat.

Zu unserer Christbescherung sind uns noch an Gaben eingehändigt worden: von Frau Geh. Rätbin Stiehl in Freiburg i. B. 7 Paar Soden, Hr. Kap. Hed 3 M., Hr. Cond. Ebersberger 150 Straß. Pfeifchen und 4 Badete Gigarren, Hr. Kfm. Grimm 1 Kistchen Gigarren, Hr. Kfm. Storch 4 Paar Hofenträger, 6 Cachenez und 6 Halsbinden, Hr. Hoffacker Frey 6 Rappen, Hr. Kfm. Keller 4 Hemden, 8 Kragen, 9 Grabätschen und 5 Paar Strümpfe, Frau A. Gerbard Wwe. 6 Taschentücher und 3 Paar Soden, Hr. Kfm. Serenbeh 3 M., Hr. Dr. Vahr 3 M., Hr. Pf. a. D. Schmidt 4 M., Hr. M. H. 1 M. durch Hr. Oberlehrer Kober (Kirchen- und Volksblatt), durch Hr. Pf. Specht in Hirsingen von P. G. in D. 1 M., von E. B. hier 2 M., Hr. Tapezier Kösting 3 M., Hr. Kfm. Glafer 18 Taschentücher, Hr. Kürschner Zeumer 25 Rappen und 1 Schachtel voll Grabatten. Durch die Opferwilligkeit unserer werthen Freunde, denen wir hiemit nochmals Allen den herzlichsten Dank aussprechen, war es uns auch in diesem Jahre wieder möglich gemacht, unseren 120 zugereisten Handwerksburschen eine recht schöne und wie wir hoffen und wünschen auch geeignete Weihnachtsfeier zu bereiten. Gottes reiches Segen sei der Lohn solcher Liebeshätigkeit.
Der Verwaltungsrat.

Versteigerungs-Ankündigung.

32. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Bäckermeister Christian Meier von hier zugehörige, in der Lessingstraße dahier unter Nr. 38, neben Restaurateur Christian Maier, anderseits neben Maurermeister August Hörner gelegene dreistöckige Wohnhaus sammt liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 30000 M., am

Donnerstag den 4. Januar 1883,

Nachmittags 2 1/2 Uhr, im Kommissionszimmer des Rathauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird. Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 123 dahier, eingesehen werden.
Karlsruhe, den 6. Dezember 1882.
Der Vollstreckungsbeamte:
Groß. Notar
Ott.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

Am **Freitag den 5. Januar 1883,**
Nachmittags 2 1/2 Uhr,
wird das der Bäcker und Gastwirth Franz Schumann Ehefrau, Marie geb. Schorle in Pforzheim, zugehörige, in der Bürgerstraße dahier unter Nr. 18, einerseits neben den Erben der Maria Anna Rheinboldt, anderseits neben Kübler Georg Weiß Wittve gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 17800 M., im Kommissionszimmer des Rathauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endliche Zuschlag um das sich ergebende höchste Gebot erfolgt, auch wenn solches unter dem Schätzungswert bleiben würde. Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, eingesehen werden.
Karlsruhe, den 12. Dezember 1882.
Der Vollstreckungsbeamte:
Groß. Notar
Ott.

Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 16 ist eine freundliche Wohnung von 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Keller auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
Bismarckstraße 79 ist auf 23. April f. J. zu vermieten: der 3. Stock von 6 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, mit Zugehör, auch Antheil an der Waschküche. Näheres im 2. Stock daselbst.
Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock die Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Küche mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör, sofort oder auch später zu vermieten. Näheres im Laden im Hause selbst.
Werderplatz 38 ist der 3. Stock mit fünf freundlichen Zimmern, 2 Mansarden, Keller, Küche, mit Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluß, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher sowie theilweiser Benützung des Hofes, auf sofort billig zu vermieten. Näheres im Laden.
Mitte der Stadt ist eine im 2. Stock belegene Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, mit Gas, Wasserleitung und Canalisation versehen, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

33. Friedrichsplatz 3 ist die Entree-Wohnung, 5 Zimmer, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

In der Marienstraße ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und allem Zugehör sofort oder auf 23. Januar 1883 zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 10 im Hinterhaus.

*31. Auf 23. April ist Kriegstraße 108 wegen Verlegung der 2. Stock mit Halbstock, bestehend aus 10 Zimmern mit allem Zugehör, Gas- und Wasserleitung, Stallung für 3 Pferde, zu vermieten. Zu erfragen parterre.

31. Zwei elegante Wohnungen (3. u. 4. Stock) von je 6 Zimmern, Badkabinen, Garberobe, Küche und Speisekammer nebst allem Zugehör sind sogleich oder auf April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 132 im Laden.

*31. Eine schöne Wohnung, mit Glasabschluß, von 10 Zimmern sowie Gas- und Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör im 3. Stock ist auf 23. April 1883 zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 84 im 2. Stock.

* Wegen Verlegung ist auf 1. Februar eine Wohnung billig zu vermieten: Schwannstraße 3 im 2. Stock.

Eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör wird sofort zu miethen gesucht. Offerten beliebe man unter A. 30 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Werderstraße 67

Ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Kammer auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

Friedrichsplatz 6

Ist eine Wohnung von 8 Zimmern und Badkabinet, ganz neu hergestellt, sofort beziehbare, und eine gleiche Wohnung in der Bel-Etage auf 23. April 1883 zu beziehen. 4.1.

Parterre-Wohnung

- Ecke der Seminar- u. Bismarckstrasse - von 6 Zimmern und Zugehör mit Garten ist per 23. April zu vermieten. Näheres bei **Müller & Gräßl**, Seminarstrasse 6, zwischen 1 und 2 Uhr. 2.1.

Laden nebst Wohnung zu vermieten.
*3.1. Waldstraße 40a (Ludwigsplatz) ist ein schöner Laden nebst 3 Zimmern und Zugehör auf 23. April 1883 zu vermieten. Näheres ist im 3. Stod zu erfragen.

Ein Laden mit Wohnung
wird im Bahnhofstheil zu miethen gesucht. Offerten unter Z. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.
- Zwei hübsch möblierte Zimmer, einzeln oder zusammen, sind mit oder ohne Pension sogleich billig zu vermieten: Bahnhofstraße 50, eine Treppe hoch.
* Ein freundliches, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Januar billig zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 10 im 2. Stod.

* Ein fein möbliertes oder ein einfacheres Zimmer ist sehr billig zu vermieten: Ecke der Schafel- und Göttestraße 1 im 4. Stod. Ebenfalls selbst sind auch zwei unmöblierte Zimmer billig zu vermieten.

* Zwei sehr gut möblierte Zimmer sind an 1 oder 2 Herren einzeln oder zusammen sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten: Amalienstraße 14 im 3. Stod.

*2.1. Möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten: Kaiserstraße 125, 3 Etiegen hoch.

* Bähringerstraße 34, parterre, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. Januar zu vermieten.

Dienst-Anträge.

3.3. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet gute Stelle gegen hohes Salair durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

2.1. Ein Mädchen, welches kochen und waschen kann sowie sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine Stelle: Bahnhofstr. 50.

Ein Mädchen, welches putzen und waschen kann, wird in Dienst gesucht: Kriegstraße 89.

Dienst-Gesuche.

3.3. Ein perfektes Zimmermädchen und ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeiten gut versteht, beide mit guten Zeugnissen, suchen Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

3610000 M. Instituts- u. circa Privatgelder
auf Hypotheken zum Ausleihen parat durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Blumenstr. 4.

Ein tüchtiger Herd- u. Bauschlosser findet dauernde Arbeit: Kaiserstraße 132.

2.2. Ein theoretisch und praktisch tüchtiger **Bildhauer**

für ein Grabsteingeschäft wird unter sehr günstigen Bedingungen für sofort gesucht. Gef. Offerten unter C. 104 befördert die Annoncen-Expedition von **Krellwig & Co.** in Frankfurt a. Main.

2-3 tüchtige Möbelschreiner sofort gesucht.

J. Nagel, Möbelfabrik, Mühlburg.

U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen, 2.2. Zimmer, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen, Haushälterinnen, Büffetdamen, Beschließerinnen, Ladnerinnen, Kellnerinnen u. c., sowie

Kellner, Köche, Portiers, Diener, Hausbur-schen, Ausläufer u. s. w. finden und suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße.

Köchinnen und Zimmermädchen für Herrschaften und Hotels finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

Stelle-Antrag.
* Ein stadtkundiger Mann, welcher gut mit Pferden umgehen und gut fahren kann, findet sogleich eine Stelle: Leopoldstraße 5.

Eine Monatsfrau wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Das Stellenvermittlungsbüreau des Frauenvereins bringt sich den geehrten Herrschaften in empfehlende Erinnerung.

Stellen-Gesuche.
*2.2. Eine Beamten-Wittwe, 38 Jahre alt, mit besten Empfehlungen, sucht Stelle als Haushälterin bei einem ältern Herrn oder einer Dame. Zu erfragen Bähringerstraße 76 im 3. Stod.

* Ein junges Mädchen aus guter Familie sucht als Anfängerin in einem Laden Stellung. Zu erfragen Herrenstraße 38, parterre.

T. Mädchen, welche gut selbstständig kochen können, Haus- u. Zimmermädchen, Bonnen, Kammerjungfern, Köchinnen, feine u. einfache Kellnerinnen empfiehlt **K. Tröfster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplatz.

T. Kellnerinnen, feine und einfache, sowie Haus- u. Zimmermädchen suchen und finden gute Stellen hier und auswärts durch **K. Tröfster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplatz.

Für Dienstboten werden Kleider nach neuester Façon und ganz einfache zu sehr billigen Preisen angefertigt. Näheres Birkel 26, Hinterhaus, eine Stiege hoch.

Verloren.
Von der Schützenstraße 10 bis zur Viktoriaschule wurde eine **Haarpfange** (Schilbspatt) und von ebenda durch die Ettlingerstraße bis Anfang Karl-Friedrichstraße und zurück durch die Bahnhof- und Wilhelmstraße ein **vernickelter Zwickel** verloren. Abzugeben: Schützenstraße 10, 3. Stod links.

* Sonntag Abend wurde vom Akademieplatz durch die Waldstraße bis zum Ludwigsplatz ein großes, grauwollenes **Tuch** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Birkel 25 gegen Belohnung abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.
Einige gebrauchte Exemplare des **Karlsruher Adreßbuches** für 1882 sind à M. 1.- zu haben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ankauf.
- Gold, Silber, Stickerien, Silberborten, Kleider, Stiefel und Makulatur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft.
Max Löw, Schwanenstraße 23.

Frau Rain, Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber u. c. -

Dung wird fortwährend gekauft. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes. 3.2.

Der Zeichnen- und Zuschneidekurs zum Anfertigen von Damenkleidern nach der berühmten Methode **H. Klemm** in Dresden beginnt den 2. Januar 1883. Bitte höflichst, Anmeldungen baldigst zu machen.
Wilhelmine Pfändler, Karlsruhe, Kaiserstraße 74.

Unterricht im Gesang, in der Deklamation und in der deutschen Sprache (Ausprache, Grammatik, Literatur) erteilt **Helene Herms**, Westendstraße 26, 2 Treppen hoch.

Zeichnen- und Zuschneidekurs.
Mit dem 1. Januar 1883 beginnt wieder ein neuer Kurs im **Zeichnen, Zuschneiden** und Anfertigen von Damen-Garderobe nach bester, leichtfaßlicher, französischer Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird.
Damenkleider können zugeschnitten und zur Anprobe gerichtet werden.

Sophie Helbling, vormals **M. Bony**, 4.2. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Nachhilfe in allen Fächern erteilt gründlich ein Primaner des Gymnasiums. Offerten sind an das Kontor des Tagblattes unter W. 42 erbeten. *3.3.

Canz-Unterricht.
7.3. Bis Mitte Januar beginnt ein weiterer **Cursus**, bei welchem sich noch Herren und Damen beteiligen können.
Anmeldungen werden in meinem Saale, Kaiserstraße 170, täglich von 11 - 1 Uhr entgegen genommen.

Ad. Uetz.

L. Krauth, Waldstraße 10, empfiehlt sein nur mit guten Qualitäten ausgestattetes Lager

Punsch- und Grog-Essenzen, Liqueure, als: **Curaçao, Anisette, Vanille u. c., Kirschen- und Zwetschgenwasser, Kümmel, Gilka, Nordhauser Kornbranntwein,**

Reingehaltene **Malaga, Dry Madeira, Sherry, Portwein, Muscat-Lunel, Turiner Vermutwein, Tokayer,** 9.7.

Aechten Colonial **Rum de Jamaica, Arac de Batavia, franz. Cognac,**

Liqueur des Moines des Bénédictins de l'Abbaye de Fécamp,

Sämtliche **Liqueure** und **Essenzen** von **Wynand Fockink** in Amsterdam,

Liqueure de la Grde. Chartreuse zu billigsten Preisen.

Frisch eingetroffen: **Machener Brinten**

bei **Friedrich Maisch**, Großherzogl. Hoflieferant, 3.1. Ludwigsplatz 57.

Schwarzwälder Kirschenwasser, prima Qualität, garantiert rein, per Liter 3 Mark ist soeben wieder angekommen bei *2.1. **Karl Fäger**, Augartenstraße 34.

Num, Arac, Cognac, Absynthe
 Curaçao, Anisette, Crème de Vanille,
 Menthe & Mocca, Kräuter-Magen-
 bitter, Persicot, Anis, Pfeffer-
 münz, Breslauer Kümmel, Ge-
 treidekümmel, Rusliquenur, Char-
 treuse, Maraschino, Boonekamp,
 Kirschenwasser, Zwetschgen-
 wasser, Heidelbeergeist, Wach-
 holderbeergeist, Num und Arac,
 Punsch-Essenz, Portwein- und
 Orangen-Punsch-Essenz in ver-
 schiedenen Qualitäten zu äußerst billigen
 Preisen, und von 1 Mark an 5%
Rabatt, empfiehlt

G. Schwindt sen.,
 5.1. **Amalienstraße 34.**

Wein-Handlung

von
Jakob Neck,

Herrenstraße 64,
 bringt ihr wohlfortirtes Weinlager in
 empfehlende Erinnerung.
 Empfiehlt zugleich einen reinen **Nothwein**
 zur **Glühweinbereitung** von 1 Mark an
 per Liter berechnet. 3.3.

Gegen

Hals- & Brust-Leiden

sind die **Stollwerck'schen**
 Honig-Bonbons, Malz-Bonbons, Gummi-
 Bonbons, à Packet 20 Pfg., sowie **Stoll-
 werck'sche Brust-Bonbons**, à Packet 50
 Pfg. die empfehlenswerthesten Hausmittel.

Auf kommenden Neujahrstag

empfehle ich feinste frischgeschlachtete
Sträßburger Bratgänse

sowie
 französisches

Geflügel, Poularden &c.

und nehme Vormerkungen hierauf bis
 Donnerstag den 20. d. M. entgegen.

Carl Malzacher,

Großh. Hoflieferant,
 Lammstraße 5. 2.2.

Frisch gewässerte

Stockfische

(holl. Zittlinge),

sehr schön weiß, empfiehlt billigst 8.6.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Bergmann's Theerschwefel-Seife

bedeutend wirksamer als Theerseife, vernichtet sie
 unbedingt alle Arten Hautunreinigkeiten und er-
 zeugt in kürzester Frist eine reine, blendend-
 weiße Haut. Vorräthig à Stück 50 Pf. bei **Jul.
 Dehn**, Säbingerstraße 55, und **L. Kranth**, vorm.
 Th. Brugier, Waldstraße 10.

Haug'sches
Gesundheits-Bier-Malzextract,
 Kranken und Genesenden ärztlich
 empfohlen, stets in frischer Füllung
 vorräthig bei

Friedrich Maisch,
 Großherzogl. Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.

Zeugniss.

Das Gesundheitsbier des Herrn **Emil Haug**
 habe ich bei den verschiedensten Schwachzuständen
 als nahrungskräftiges und stimulierendes Mittel sehr
 bewährt gefunden, und kann dasselbe besonders bei
 Blutarmuth bestens empfohlen werden.
Kremle, prakt. Arzt, Mannheim.

Kinder-Toilette-Seife,

zu Weihnachtsgeschenken geeignet,
 elegante Schachteln mit je 3 Stücken milder
 und angenehm riechenden Toiletteseife.

Preis der Schachtel M. 1.—
 bei **F. Wolff & Sohn**, Hoflieferanten und
 Luise Wolf Ww. 21.21.

**Glycerin-Mandelfleie,
 Baselin, Goldcream**

empfiehlt die
Materialwaarenhandlung
 von **W. L. Schwaab**,
 Großh. Hoflieferant. 17.9.

Verbesserte Theerseife

aus der kgl. bay. Hofparfümeriefabrik von
C. D. Wunderlich, Nürnberg,
 prämiirt B. Landes-Ausstellung 1882.

Bewährt und von vielen Aerzten empfohlen gegen
 Unreinheit des Teints, Sommerprossen, Kopfschup-
 pen, Grind, Flechten, Hühneraugen, Miteser, Schwitzen
 der Füße, selbst Krätze &c., à 35 Pfg.
Theer-Schwefelseife à 50 Pfg.

Allein-Verkauf in Karlsruhe bei
 Hoflieferant **Karl Malzacher**,
 Lammstraße 5. 10.8.

Massive Ringe

für Herren und Damen
 sowie **halbmassive Ringe** in schönster
 und größter Auswahl empfiehlt zu sehr
 billigen Preisen

J. Petry,
 151 Kaiserstraße 151.

Eine grosse Parthie

Elsässer Flockpiqué

Meter 60 Pf. (Elle 36 Pf.),

Elsässer Hemdentuche,

garantirt gute Waare,
 Meter 42 Pf. (Elle 25 Pf.),

Gebleicht Baumwolltuch,

Meter 33 Pf. (Elle 20 Pf.),

Hemden-Einsätze,

Bielefelder beste Fabrikate,
 glatt, gestickt und Falten,

zu **Fabrikpreisen.**

Heinrich Cramer,

Kaiserstrasse 189.

Hemden nach Maass

sowie

Wäsche jeder Art

liefert unter Garantie für gutes
 Sihen zu bekannt billigen Preisen

August Sonntag,
 Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

Herren-Hemden,



verlange
 die
 Man
 in
 Fabrikpreisen.
Shirtings
 Ettlinger

vorzüglich stehend, in haltbarster Qualität und sorg-
 fältigster Ausführung mit fein leinenen Einsätzen,
 zu M. 3, 4, 5, 6, sowie **Kragen, Manschetten,**
Nachthemden u. s. w. empfiehlt

Adolf Honsel, Wäsche-Fabrik,
 Ettlingen.

Bestellungen nach Maass werden unter Garantie
 des Gutfühens in kürzester Zeit elegant ausgeführt.

**Großer
 Ausverkauf**

von

**weisen Vorhangstoffen,
 Bettdecken, Spitzen,
 Stickereien u. Nesten** aller
 Art zu außergewöhnlich billi-
 gen Preisen.

Oscar Beier,
 Ritterstr. 4, zunächst dem Zirkel.



Herrenzugstiefel u. Damentiefel

alle Sorten, eigenes Fabrikat,

Mädchen- und Knabenstiefel,

Tanzschuhe,

Filzschuhwaaren,

Einlage-sohlen,

Gummisohlen zum Auflegen,

Degras (feinste Stiefelschmiere)

empfiehlt billigst

Franz Schmidt, Schuhmacher,
 Amalienstraße 15.

Reparaturen und Arbeiten nach Maass
 werden gut besorgt. 6.3.

Reiseartikel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Handkoffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen, Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feldflaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt in schöner Auswahl und zu billigen Preisen

Julius Meyer, Kaiserstraße 211.

Schirmständer

in schönster Auswahl empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

J. Marum,

3.1. 48 Kaiserstraße 48.

Photographie-Rahmen

in allen möglichen Arten empfiehlt billigt

Carl Vohl,

Kaiserstraße 144, nächst der Infanteriekaserne.

Größte Auswahl in

Gratulationskarten

bei

Otto Schick,

3.2. Waldstraße 31.

Neujahr.

Das Neueste in

Gratulations-

und Scherzkarten

empfehlen in großer Auswahl Hermann Schmidt, Hebelstraße 3 und Sophienstraße 5.



Große Masken-Garderobe.

Unterzeichnete empfiehlt einem geehrten Publikum ihre auf's Neueste und Reinlichste hergerichtete Masken-Garderobe für Arm wie Reich. Ich werde es mir angelegen sein lassen, meine werthen Gönner auf's Beste zu bedienen.

Auch werden Costüme auf Bestellung angefertigt. Meine Wohnung befindet sich Werderplatz 44 im 2. Stock, woselbst auch die Masken-Garderobe ausgestellt ist.

Luise Marfels Wwe.

- Agentur und Commission. -

- A. Beck -

Karl-Friedrichstraße 22

- Eingang Erbprinzenstraße -

empfehlen sich für

An- und Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften.

Verpachtung von Wirtschaften, Wohnungen etc.

Anlegung und Beschaffung von Kapitalien.

An- u. Verkauf, Betreibung von Forderungen.

Ausfertigung von Witzschriften, Gesuchen etc.

- Stellenvermittlung -

für männliches Herrschafts- und Hotelpersonal.

Deutschen Schaumwein „Rheingold“

in ganzen und halben Flaschen empfiehlt

6.4.

Herrn Munding, Kaiserstraße 187.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn Friedr. Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in Karlsruhe zu haben. Neckargemünd. J. F. Menzer.

Ungarischen Rothwein

(1878er Adelsberger),

den noch vorhandenen Vorrath in Fäßchen von 52-58 Liter kann ich im Auftrage zum Steigerungspreise abgeben. Proben sowie Atteste über Reinheit des Weines liegen bei mir bereit.

B. Kossmann, Auktionator,

Ludwigplatz 61.

3.3.7

Das Neueste in

Christbaumschmuck und Verzierungen, patentirten Licht- und Baumhaltern, Christbaumlichtern

ist eingetroffen und empfehle ich das auf's Reichhaltigste ausgestattete Lager zu den billigsten Preisen.

11.11.

L. Krauth, Waldstraße 10.

Ball-Garnituren.

Das Neueste ist in großer Auswahl bei mir eingetroffen, was ich empfehlend anzeige.

2.1.

M. Räuber, Waldstraße 35.

Bähringerstraße 54, 2. Stock, Gasthaus zum Schiff.

2.2.

Schirme! Ausverkauf Schirme!

aller Sorten

Herrn- und Damen-Regenschirme zu sehr billigen aber festen Preisen.

Spielwaaren-Ausverkauf.

Wegen gänzlicher Aufgabe meines Spielwaaren-Lagers verkaufe von heute an sämtliche noch in großer Auswahl vorräthigen Spielwaaren bedeutend unter dem Ankaufspreise.

Hermann Ettliger,

79 Kaiserstraße 79.

Wiederverkäufern bewillige hohen Rabatt.

L. Döring Nachf.

Karlsruhe
Kaiserstraße 159.

*Vollkardes
von M. 1.- an
per 100.*

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Frischer Schwartenmagen, gut geräuchertes Dürfleisch u. Schinken, gesalzenes Schweinefleisch sowie reines Schweineschmalz sind fortwährend zu haben.

Auch empfehle von heute an wieder regelmäßig auf Abends halb 6 Uhr:

Dienstag und Freitag
frische Leber- und Griebenwürste;
Montag und Donnerstag
frische Fleisch-, Cervelat-, Wiener- und Frankfurterwürste.

Louis Benzinger.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute früh 9 Uhr **Wellfleisch**, 3 Uhr **Leber-, Grieben- und Bratwürste**, **Schweinsrippchen** und neues **Sauerbrant.**
Alex. Ochs.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme während der Krankheit und bei dem Hinscheiden unserer nun in Gott ruhenden Gattin, lieben Mutter, Großmutter und Tante **Barbara Sondheim,**

für die zahlreichen Blumenspenden sowie für die ehrende Leichenbegleitung sagen wir unsern herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 26. Dezember 1882.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Museums-Gesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder werden in Kenntniß gesetzt, daß die diesjährige ordentliche

Generalversammlung

Donnerstag den 28. Dezember d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,
im kleinen Saale des Museums stattfindet.

Tagesordnung:

1. Vorlage des Voranschlages für das künftige Jahr zur Berathung und Beschlußfassung.
2. Wahl des Direktors.

Das Nähere ist aus den im Besetzungsaufgelegten Nachweisungen zu entnehmen.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1882.

Der Vorstand.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe (Museum).

Liederhalle.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr Probe für die Christbaumfeier.

Für die Wasserbeschädigten der Insel Niederwerth sind in Folge des Aufrufes folgende weitere Gaben bei uns eingegangen:

- H. Nr. 81 Pf., F. W. 3 M., N. S. 20 M., K. S. 10 M., Oberst v. K. 5 M., D. K. 3 M., M. S. und L. S. 4 M., L. v. W. 3 M., N. M. 2 M., Prof. Dr. u. Familie 20 M., W. P. 50 Pf., K. S. 5 M., G. M. 2 M., C. D. 5 M., S. S. 3 M., Exped. M. 3 M., K. N.-pt. 5 M., M. G. 3 M., Ob.-Rech.-Rth. Th. 4 M., R. K. mit dem Motto: „Ohne Heimath und ohne Brod, davor bewahre uns der liebe Gott“ 3 M., G. F. 2 M., Frau Gg. 2 M., aus der Sparkasse der Albertine S. . . . 2 M., F. S. 1 M., Frau N. N. Wittwe 10 M., M. 2 M.; zusammen 123 M. 31 Pf.

Hierzu laut Tagblatt vom 21. Dezember 100 M. 50 Pf.

Im Ganzen: 223 M. 81 Pf.

Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen.
Sontor des Tagblattes.

**BESUCHKARTEN,
Glückwunsch-Briefe und Gratulations-Karten**

werden in den neuesten Schriftarten auf das Geschmackvollste und zu den billigsten Preisen ausgeführt bei

Gebr. Leichtlin,

Accidenz-Druckerei, Zähringerstrasse 69.

2.1.

Neujahrs-Gratulationskarten

in reicher Auswahl bei

Ludwig Erhardt,

Erbprinzenstraße 27.

2.1.

Gebr. Leichtlin,

Geschäftsbücher-Fabrik und Accidenz-Druckerei,

Zähringerstrasse 69,

empfehlen ihr grosses Lager in

Geschäftsbüchern

eigener Fabrikation, welche sich durch gediegene Arbeit, vorzügliche Solidität und wesentlich billigere Preise als auswärtige Fabrikate vortheilhaft auszeichnen.

2.1.

**Neujahrs-
Gratulations-Karten und Briefe,
Visiten- und Geschäfts-Karten**

werden rasch, elegant und billig gefertigt,
Couverten zu Briefen und Karten in verschiedenen Grössen
sind zu haben in der

**W. Hasper'schen Hofbuch- & Steindruckerei,
F. Gockel, Kaiserstrasse 235.**

2.1.

Fortsetzung des Ausverkaufs

meines ganzen Lagers in Band- und Modewaaren wegen Aufgabe des Geschäftes. Preise ganz enorm billig. Das Lager ist noch in sämtlichen Winter-Artikeln bestens sortirt.

H. Landauer,

Kaiserstraße 183.

Wir beehren uns, hiermit anzuzeigen, daß der Ausverkauf von

Möbelstoffen, Bodenteppichen und Vorhangzeugen

von heute an geschlossen ist und daß unser Theilhaber **Julius Siegel** das Geschäft für alleinige Rechnung unter der seitherigen Firma weiterführen wird.

Durch unser ausgebreitetes Engros-Geschäft sind wir in der Lage, am hiesigen, Plaze stets das Neueste in reichhaltigster Auswahl zu bieten und bezüglich der Preise ganz besondere Vortheile einzuräumen.

Dreyfus & Siegel,

Hoflieferanten.

2.1.

Geschäfts-Eröffnung.

Mit dem heutigen Tage eröffnen wir am hiesigen Plaze eine Filiale unseres **Auskunfts- und Garantiebureau** und haben die Leitung Herrn **W. Gutekunst**, Akademiestraße 40, übertragen.

Eichenberg & Cie., Köln, Frankfurt a. M. u. u.

3.3.

Majolica-Ausverkauf.

Um vor meiner Abreise mit dem Rest meines eigenen Fabrikats zu räumen, verkaufe von heute an zu herabgesetzten Preisen.

B. Wagner aus Zell a. S.,
Herrenstraße 15.

2.1.

Abonnements-Einladung.

Zu bevorstehendem Quartalwechsel empfiehlt sich die täglich erscheinende **Bad. Landpost** (2 M. 20 Pf. quartal.) zu gef. Berücksichtigung. Bestellungen und Inserat-Aufträge werden entgegengenommen von der Unterzeichneten (Wilhelmstrasse 12), den Blattträgern, sowie von unserer **Agentur**, Kaiserstrasse 138, ferner haben sich dankenswerth hiezu bereit erklärt die Herren:

- Kaufmann **Schwaab**, Ecke Amalien- und Karlstrasse,
- " **Hetzel**, Kaiserstrasse 124,
- " **Salzer**, " 142,
- " **Grimm**, " 36 und
- " **Wwe. Birsner**, Ecke Kreuz- und Spitalstrasse.

Neu eintretende Abonnenten erhalten die **Bad. Landpost** vom Tage der Anmeldung bis 1. Januar 1883 gratis.
Es ladet ergebenst ein

Exp. d. Bad. Landpost,
Wilhelmstrasse 12.

4.4.

Alle Annoncen

für die Frankfurter Zeitung — Kölnische Zeitung — Stuttgart Schwäbischer Merkur — Augsburger Abendzeitung — Mannheim Neue Badische Landeszeitung — Berliner Tageblatt* — Deutsches Montagblatt* — Kladderadatsch* — Fliegende Blätter* — Bazar* — Independance belge* — Militär-Wochenblatt* sowie für alle anderen Zeitungen und Fachzeitschriften befördert am billigsten und promptesten die Annoncen-Expedition von

Rudolf Mosse, Frankfurt a. M., Zeil 45,
Karlstraße, Erbprinzenstraße 4.

Zeitungsberechnungen (Inserationsstarif) sowie Kosten-Anschläge gratis und franco. Bei größeren Aufträgen

höchster Rabatt.

Für die mit * bezeichneten Blätter hat obige Annoncen-Expedition die alleinige Annoncen-Annahme.

Gesangverein Concordia.

2.1. Sonntag den 31. Dezember 1882, Abends 7 Uhr,

Weihnachts-Feier

im Concert-Saal der Festhalle.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder und Familienangehörigen freundlichst ein.

Karten für Einzuleitende à 1 M. können bei'm Unterzeichneten in Empfang genommen werden.

Der Vorstand.

Druck und Verlag der G. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Koke

6.5.

vorräthig im Gaswerk.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

Amtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 19. d. Mis. ist folgendes bestimmt worden: Der Oberst von **Deimling**, Kommandeur des Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, wird, unter Stellung à la suite dieses Regiments, zum Kommandeur der 5. Feld-Artillerie-Brigade ernannt. Der Oberstleutnant von **Froben**, Abtheilungskommandeur im Hessischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 11, wird mit der Führung des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, unter Stellung à la suite desselben, beauftragt. Der Oberstleutnant **Richter von Steinhach**, Abtheilungskommandeur im 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14, wird, behufs Vertretung des erkrankten Regimentskommandeurs, zum 2. Westfälischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 22 kommandirt.

Fremde

übernachteten hier vom 26. bis 27. Dezember 1882.

Darmstädter Hof. Klein, Kfm. v. Landau. Lebl, Kfm. v. Heilbronn.

Erbprinzen. Horstler, Oberstleut. von Konstanz. Haase m. Sohn v. Davre. Fürth, Kfm. v. Mainz. Raup, Kfm. v. München. Gabali u. Engels, Kf. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Kühne, Lithograph v. Leipzig. Lampert m. Frau v. Trier. Frig, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Karpfen. Hoffmann m. Frau v. Stuttgart.

Goldene Traube. Deubler, Kfm. v. Mainz. Straß, Kfm. v. Mühlheim. Schäfer, Gutbes. v. Weisenburg.

Grüner Hof. Wulff, Lehrer v. Gadebusch. Dalber, Lehrer v. Berlin. Weil, Kfm. v. Erfurt. Speier, Kfm. v. Heilbronn. Joos, Kfm. v. Bülch. Walter, Kfm. v. Mühlhausen.

Hotel Germania. Dr. Pipp, Prof. v. Straßburg. Frau Dürr m. Sohn v. Germersheim. Frau Bleibtreu v. Hanau. Frau Schott v. Wiesbaden. Rahmer, Kfm. v. Berlin. Gmshelmer, Kfm. v. Ulm.

Hotel Große. Terzer m. Frau von Pforzheim. Fr. Czerventa, Hofopernsängerin v. Darmstadt. Kramer, Ing. v. Hamburg. Massenbach, Kfm. v. Basel. Jacoby, Kfm. v. Mühlhausen. Grünebaum, Kaufm. v. Bürgeln. Neuburger, Kfm. v. Konstanz. Baden, Kfm. v. Berlin. Lang, Kfm. v. Markirch.

Hotel Stoffleth. Höfeler, Kfm. von Mannheim. Bundschuh, Kfm. v. Heidelberg. v. Babo, Fabrikbes. v. Neuroth.

Hotel Tannhäuser. Weis, Prof. v. Saarbrücken. Dr. Gerson v. Köln. Kircher, Kfm. v. Mainz. J. u. G. Schwarz, Handelsl. v. Landau.

Prinz Max. Herrmann, Bezirksstierarzt v. Buchen. Volk, Hotelier v. Walldüren. Englisch, Gang u. Demburger, Kf. v. Stuttgart. Jank, Kfm. v. Dürkheim.

Lueger, Kfm. v. Thengen. Frau Schmidt v. Heidelberg.

Rothes Haus. Straub u. Eger, Kf. v. Freiburg. Schleich, Priv. v. Ueberlingen. Waltenheim, Direktor v. Gelmar.